

---

# *Kulturring Pohlheim e. V.*

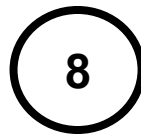
---

ABTEILUNG THEATER UND KONZERTE

Renate Werner, Petersweiher 16, 35394 Gießen, TEL. und FAX (0641) 4990888

**TEL neu: (641) 45829**

e-mail: [Kulturring.Pohlheim@gmx.de](mailto:Kulturring.Pohlheim@gmx.de)



Gießen, den 16.11.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Verbrecherballade

## **Johnny Breitwieser**

am **Freitag, dem 21.12.2018**, im Stadttheater Gießen konnten alle Kartenwünsche erfüllt werden.

Es wird ein Bus eingesetzt mit folgenden Abfahrtszeiten und Haltestellen:

18.18 Uhr Pohlheim-Garbenteich Dorf-Güller Straße  
18.20 Uhr Pohlheim-Garbenteich Schiffenbergstraße  
18.22 Uhr Pohlheim-Hausen Garbenteicher Straße  
18.24 Uhr Pohlheim-Hausen Rathaus  
18.28 Uhr Gießen-Petersweiher  
18.30 Uhr Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Bahnhofstr./Schwimmbadstraße  
18.32 Uhr Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Bahnhofstr./Schillerstraße  
18.34 Uhr Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Kreuzplatz  
18.36 Uhr Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Bürgerhaus  
18.40 Uhr Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Auf der Brücke (Auto Häuser)  
18.42 Uhr Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Gießener Straße

Für das

## Neujahrskonzert

am **Dienstag, dem 1.1.2019**, im Stadttheater Gießen stehen - wie in jedem Jahr - 50 Karten zur Verfügung, 25 Karten in der 1. Preisgruppe und 25 Karten in der 2. Preisgruppe. Sie kosten in der 1. Preisgruppe € 31,60 und in der 2. Preisgruppe € 29,20.

Die Damen und Herren des Super Abos sind automatisch angemeldet, alle anderen Interessenten melden sich bitte bis zum **26.11.2018** mit dem angefügten Anmeldezettel an. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Karten vorhanden sind, muss leider das Los entscheiden.

Die Abbuchung, die Ihre Teilnahme bestätigt, erfolgt Anfang Dezember.

Beginn ist 18.00 Uhr. **Es wird kein Bus eingesetzt.**

Die Karten bekommen Sie zwischen 17.30 Uhr und 17.55 Uhr im Foyer des Stadttheaters.

Am **Sonntag, dem 27.1.2019**, steht die Komische Operette

## Candide von Leonard Bernstein

auf dem Programm des Staatstheaters Wiesbaden.

"Leben Wir in der besten aller möglichen Welten? Dann haben Wir in Candide einen Kompagnon. Als armer Vetter in die ebenso tiefe wie dünnkelhafte Provinz von Irgendwo geraten wird der naive Zeitgenosse von der moralischen Privatlehrer-Instanz Pangloss dazu angehalten, alles was geschieht für die beste aller Fügungen zu halten.

Die literarische Vorlage, Voltaires berühmter Roman, erschien 1759 mit dem Zusatz "...Oder der Optimismus", schon das ein ironischer Hinweis auf die Einbrüche der Realität in Gottes "vollkommenster aller Welten".

In einer aufmüpfigen Truppe junger amerikanischer intellektueller Künstler um das musikalische Genie Leonard Bernstein entstand ein Werk voller intelligentem Protest, Satire, Bloßstellung zeitloser Missstände von Borniertheit und Dummheit in der Welt neu. **In den Fifties der USA, dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten, ging es um die Anprangerung der Prozesse gegen unamerikanisches Verhalten. Aber auch heute müssen die Figuren nicht weit suchen, um in absurde Vorgänge und unkontrollierbare Gefahren für sich und ihre Nächsten zu geraten.**

Als Katastrophentourist erster Güte wird Candide von Schicksalsschlägen umso sicherer ereilt, je mehr er ihnen durch Unterwürfigkeit und Anständigkeit zu entgehen versucht. Von seiner Familie als unstandesgemäß verstoßen, fällt er auf der Suche nach seiner großen Liebe Kunigunde dem Erdbeben von Lissabon zum Opfer, wird von der Inquisition verfolgt

und zum Militär gezwungen, Zeuge von Missbrauch diverser Religionen, Macht und Geld zum persönlichen Vorteil, begegnet Laster, Verfall, Verrat und tödlichen Krankheiten – doch nichts hält ihn ab, an ein sinnvolles, gutes Schicksal zu glauben. Kein Tabu wird ausgelassen, um Schicksalsergebenheit und Zwangsoptimismus vorzuführen.

Seid Ihr auch schon einmal Opfer der Realität geworden? Dann macht Euch mit Candide auf die Reise durch Welt- und Operngeschichte, lasst Euch von Bernsteins brillant-rasanten Klängen begleiten und landet am Ende des ereignisreichen Abends – wo? Zufrieden im beschaulichen Vorgarten Eurer eigenen Träume von einem einfachen und ruhigen Leben. Oder ist das zu optimistisch gedacht?

Was in der Literatur eine böse Satire auf die Unbelehrbar-, Schlechtig- und Gewalttätigkeit des Menschen ist, landet in der Operette nahe beim Machwerk.

**Es ist also in jedem Fall ein Vergnügen, es am Staatstheater Wiesbaden einmal vorgeführt zu bekommen. Dies in einer nicht nur bonbonbunten und tüchtig durchgeknallten, sondern auch so aufwendigen Inszenierung, dass man sich an süße, lange vergangene Tage erinnert fühlt, als Bühnenbilder noch im Zehn-Minuten-Takt wechselten, wenn die Regie es wünschte."**

Es stehen 50 Karten zu einem Preis von € 42,50 (incl. Transfer nach Wiesbaden) zur Verfügung, Die Damen und Herren des Großen Abos und des Super Abos sind automatisch angemeldet; alle anderen Interessenten melden sich bitte bis zum **6.12.2018** mit dem angefügten Anmeldezettel an.

Die Abbuchung, die Ihre Teilnahme bestätigt, erfolgt in der 2. Dezemberwoche.

Die Karten erhalten Sie im Bus. Beginn ist 19.30 Uhr.

Es wird ein Bus eingesetzt mit folgenden Abfahrtszeiten und Haltestellen:

|           |  |
|-----------|--|
| 17.25 Uhr | Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Gießener Straße              |
| 17.27 Uhr | Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Auf der Brücke (Auto Häuser) |
| 17.31 Uhr | Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Bürgerhaus                   |
| 17.34 Uhr | Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Kreuzplatz                   |
| 17.36 Uhr | Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Bahnhofstr./Schillerstraße   |
| 17.37 Uhr | Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Bahnhofstr./Schwimmbadstraße |
| 17.39 Uhr | Gießen-Petersweiher  |
| 17.42 Uhr | Pohlheim-Hausen Rathaus                                    |
| 17.43 Uhr | Pohlheim-Hausen Schiffenbergstraße                         |
| 17.45 Uhr | Pohlheim-Garbenteich Dorf-Güller Straße                    |

Für die Oper

## **Mala Vita**

am **Sonntag, dem 25.11.2018**, im Stadttheater Gießen sind Ihnen die Eintrittskarten bereits zugestellt worden. Leider haben nicht alle Teilnehmer ihre Aboplätzte bekommen können. Wegen der geringen Anzahl von Aufführungen musste eine andere, kleinere Gruppe in unsere Gruppenplätze "hineingeschoben" werden. Ich hoffe trotzdem, dass Sie einen interessanten Abend im Stadttheater Gießen erleben werden.

## **Studienreise 2019: „Ins Herz von Skandinavien“, 08.-14.06.2019**

Nach Ende der Anmeldefrist freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die Reise stattfinden wird. Es sind noch wenige Restplätze verfügbar, bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Dr. Schreiber (Dr. Silvia Schreiber, Schöne Aussicht 1b, 35578 Wetzlar; Tel.: 06441-5677085; e-mail: [schreiber.silvia@t-online.de](mailto:schreiber.silvia@t-online.de))

**Ab dem 21.11.2018** ist die Telefonnummer des Kulturrings nicht mehr erreichbar; dies betrifft auch das Fax.  
Bitte benutzen Sie in Zukunft meine private Telefonnummer

**0641 45829**

Ein Faxgerät ist nicht mehr zugeschaltet.

Mit freundlichen Grüßen

*Renate Werner*

Ich melde mich / Wir melden uns zu dem

## Neujahrskonzert

am **Dienstag, dem 1.1.2019**, im Stadttheater Gießen an und bin / sind mit dem Einzug der Kosten einverstanden.

Ich möchte / Wir möchten ..... Karte(n).

.....  
Name(n), Vorname(n)

.....  
Unterschrift

.....

Ich melde mich / Wir melden uns zu der Komischen Operette

## Candide

am **Sonntag, dem 27.1.2019**, im Staatstheater Wiesbaden an und bin / sind mit dem Einzug der anteiligen Kosten einverstanden.

Ich möchte / Wir möchten ..... Karte(n).

.....  
Name(n), Vorname(n)

.....  
Unterschrift